

Gelebte Praxis Das tun wir schon, das gilt.	Unsere Entwicklungsvorhaben Das tun wir in nächster Zukunft	Zuständigkeiten	Bemerkungen
<b>1. Lehren und Lernen</b>			
<b>1.1. PICTS – Pädagogischer ICT Support</b> <b>Ziel:</b> Medien und Informatik werden in den Zyklen 1 und 2 als methodisch-didaktische Mittel und als Kommunikationsmittel selbstverständlich eingesetzt			
<ul style="list-style-type: none"> <li>SchoolFox wird eingesetzt</li> <li>Medien und Informatik als Fach ist etabliert; die Lehrpersonen sind tlw. bereits ausgebildet</li> <li>Bestehende Lernsoftware wird eingesetzt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Konzept ICT wird erstellt</li> <li>Lehrpersonen können Medien und Informatik in ihren Unterricht integrieren.</li> <li>Unterrichtende im Zyklus 2 absolvieren die Facherweiterung Medien und Informatik.</li> <li>CAS-Ausgebildete PICTS unterstützen die Lehrpersonen: <ul style="list-style-type: none"> <li>Weiterbildungen zusammenstellen und vorstellen.</li> <li>Best Practice-Beispiele werden regelmässig vorgestellt.</li> <li>Regelmässige Inputs ans Team.</li> </ul> </li> </ul>	Steuergruppe ICT PICTS SL LP	Thema an allen Primarschulen in Niederhasli
<b>1.2. QUIMS-Projekt Beurteilen und Fördern im Fachbereich Deutsch</b> <b>Ziel:</b> Der Schwerpunkt «Beurteilen und Fördern mit Fokus Deutsch» in Anlehnung an den Lehrplan 21 ist an der Schule verankert.			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Umsetzung Lehrplan 21 → Unterrichtsteams LP 21</li> <li>Individuelles Farbsystem zur Beurteilung: Einführung ab SJ 2019/20</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Lehrpersonen haben ein gemeinsames Verständnis der Beurteilung und Förderung und arbeiten zu diesen Themen zusammen.</li> <li>Die Lehrpersonen aller Schulstufen und Fächer wissen, wie sie kompetenzorientiert beurteilen sollen.</li> <li>Die Schreibförderung wird fortgesetzt und um andere Sprachbereiche ergänzt mit dem Fokus der formativen, summativen und prognostischen Beurteilung</li> </ul>	AG Beurteilen und Fördern im Deutsch LP SL	QUIMS
<ul style="list-style-type: none"> <li>Durch Lehrpersonen betreute Hausaufgabenstunde</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Durch fachkundige Begleitung und Schülertandems (Peer-to-Peer-Ansatz) wird die Selbstorganisation und Selbständigkeit der Schülerinnen und Schüler gefördert.</li> </ul>	AG Elternmitwirkung und HA-Stunde LP	QUIMS

2. Lebensraum Schule			
<b>2.1. LOA (lösungsorientierter Ansatz)</b> Ziel: Alle an der Primarschule Niederhasli tätigen Personen kennen die Grundprinzipien des Lösungsorientierten Ansatzes (LOA) und lassen diesen in ihre Arbeit einfließen. LOA-Gespräche sind institutionalisiert und finden regelmässig statt.			
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Mitarbeitenden lernen die Grundprinzipien an einer Kick-off Veranstaltung und im Rahmen von persönlichen Weiterbildungen kennen.</li> <li>LOA gibt uns eine gemeinsame sprachliche Basis.</li> <li>LOA wird gelebt und erlebt indem regelmässig Inputs und Impulse im Team und im Klassenrat stattfinden.</li> <li>LOA-Gespräche sind institutionalisiert und finden regelmässig statt.</li> </ul>	Schulleitungen der Schule Niederhasli Lehrpersonen Übrige Mitarbeitende	Thema an allen Primarschulen in Niederhasli
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ausgehend von bestehenden Praxiserfahrungen setzt sich die Schuleinheit Linden vertieft mit Schwerpunkten und Bereichen des lösungsorientierten Ansatzes auseinander. Dies wird im Rahmen von Weiterbildungen, Austauschgefässen und dem regulären Schulalltag umgesetzt.</li> <li>Gefundene Bezüge zur gelebter Praxis werden festgehalten.</li> </ul>	AG LOA Team Linden (LP,SSA,SL,HW,TS) Schulleitung	
<b>2.2. Schulhauskultur</b> Ziel: Die Schule Linden hat und lebt ein Konzept zum Umgang miteinander im Schulhaus, auf dem Pausenplatz, bei Konflikten. Teambildende Anlässe finden statt.			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Chilli</li> <li>Stoppregeln</li> <li>«Göttisystem»</li> <li>Kulturgespräch</li> <li>Teambildung: ein jährlicher Anlass</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Implementierung, Überprüfung bestehender Elemente der Schulhauskultur und Einbringen von Anregungen für die Weiterentwicklung</li> <li>Unter Einbezug des Teams werden teambildende Anlässe organisiert.</li> </ul>	AG Schulhauskultur  AG Schulhauskultur SL	
<b>2.3. Gemeinsame Anlässe</b> Ziel: Die Schulgemeinschaft wird durch gemeinsame Anlässe im sportlichen und kulturellen Bereich gefördert und gestärkt.			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Lindensingen</li> <li>Adventsingen</li> <li>Sternmarsch</li> <li>Projektwochen / Projektstage</li> <li>Räbelichtli</li> <li>Sporttag</li> <li>Begrüssungen und Verabschiedungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Projektwoche 2020</li> </ul>	PG LP SL	



### 3.2. Schülermitwirkung

Ziel: Die Schülerpartizipation wird auf verschiedenen Ebenen umgesetzt und fortlaufend weiterentwickelt.

- Klassenrat
- Projekte
- Unterricht

- Sichtbar machen der gelebten Praxis → best practice!
- Durch eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Thema: Schülerrat wird die Grundlage für die Entscheidungsfindung erarbeitet.

AG Schulhauskultur  
LP  
SL  
SSA

#### Hinweis:

→ Abnahme erfolgt an der Schulpflegesitzung vom 02.12.2019

Schulleitung Linden, André Meier, 14.11.2019

Abnahme SK 12.11.2019

Abnahme Schlupfleger 02.12.2019